

Offenheit begegnen, die Illustrationen der Kinderbücher – und könnte es ein höheres Lob geben – mit großer Freude, ja Begeisterung betrachten. Auch die Acryl- und Ölbilder verleugnen ihre enge Bindung an grafische Ursprünge nicht. Bei aller Abstraktion und male- rischen Auflösungs- und Verschleierungstechnik, die er oft anwendet und die den Bildern tiefgründige, geheim- nisvolle Tiefe geben, gibt es immer wieder die Brücke zur Realität. Für Erwin Moravitz waren – in welcher Technik auch immer – perfekte techni- sche Umsetzung und richtige formale Kriterien wichtig. Trotz phantasievollster Experimentierfreudigkeit, die immer wieder neue erstaunli- che Entdeckungen bringt, blieb er immer diesen Grundlagen treu. Und den- noch: Er ist ein Meister der Farbe. Hier schöpft er alle

Möglichkeiten aus und steigert sie noch durch eine subtile Lichtgebung ins absolut Meisterhafte. Anni Pirch – selbst Künstlerin und aner- kannte Lyrikerin – beschreibt dies in einem Katalogbeitrag treffend: „Erwin Moravitz ist ein Lyriker der Farbe. Seine Bilder sind voll zarter Poesie, sie berühren, sie sind erfüllt von Erahnbarem und Hintergründen, sie deuten Weiten und Tiefen an, ohne sie zu entblößen. Die unbewusste metaphysische Bezogenheit seiner Ausdruckskraft ist in jedem Bild spürbar ... Die Schau seiner Bilder wird zum Nachvollzug eines offenen Blickwinkels aus der Perspektive der Schöpfung, wird auch für den Laien das Geschenk eines künstlerischen Erlebnisses.“

Dr. Gerald Schlag



Europäisches Museum für Frieden

Informationen:

e-mail: aspr@aspr.ac.at museum-buero@aspr.ac.at
<http://www.aspr.ac.at>
 tel./fax +43(0)3355/2306
 ÖSFK tel. +43(0)3355/2498, fax +43(0)3355/2662

Öffnungszeiten:

Ostern bis 31. Oktober 2010
 Dienstag bis Sonntag 9.00 - 17.00 Uhr
 Kassenschluss: 16.00 Uhr / Montag geschlossen

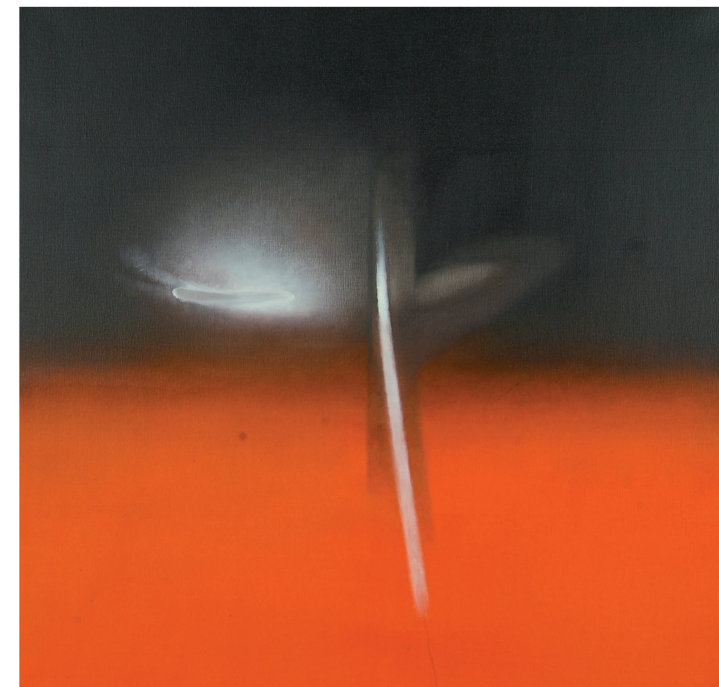
Eintrittspreise:

Erwachsene/Einzeln € 7,30
 Gruppen € 5,80 (Erwachsene in Gruppen ab 10 Personen/Senioren)
 Ermäßigungskarte € 4,40 (SchülerInnen, StudentInnen, Lehrlinge, Behinderte, Arbeitslose, Präsenz- und Zivildienstler, Jugendliche unter 18 J.)
 Familie € 13,00 (Familien und Kinder bis 16 J.)
 SchülerInnen € 3,- (im Klassenverband)
 Führung - Erwachsene € 2,20 · Führung - Schüler € 1,50

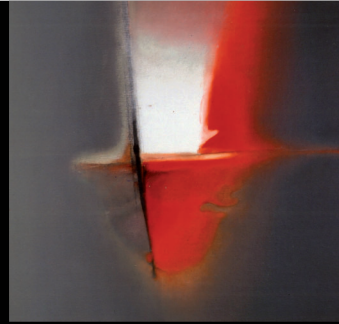
Herausgeber: Europäisches Museum für Frieden, A-7461 Stadtschlaining/Burg
 Druck: GröbnerDruck, 7400 Oberwart



SONDERAUSSTELLUNG 2010
BURG SCHLAINING
 OSTERN - 31. OKTOBER 2010



E. MORAVITZ
 75 JAHRE GRAFIK UND POESIE



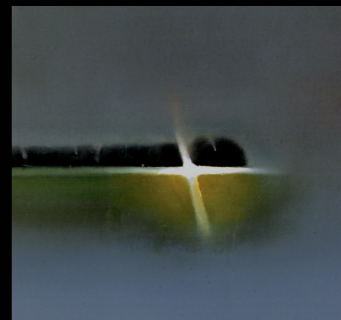
Künstler, der in seiner „privaten Welt“ faszinierende Kunstwerke schuf. Er schuf und schafft seine Bilder nicht für den Kunstmarkt und war immer – was viele bedauern – sehr sparsam mit Ausstellungen und öffentlichen Präsentationen. Tatsächlich ist Erwin Moravitz – wie es der Kulturjournalist Franz Probst einmal bemerkte – „ein Maler des Leisen, aber vielleicht ist es gerade dieses Leise, das uns so eindringlich und unüberhörbar anspricht und einlädt, mit ihm und seinen Augen das Burgenland zu sehen.“

Zunächst waren es in erster Linie Werke, die der grafischen Kunst zuzuzählen sind, wie Aquarelle und Zeichnungen. Letztere – ob als selbständige

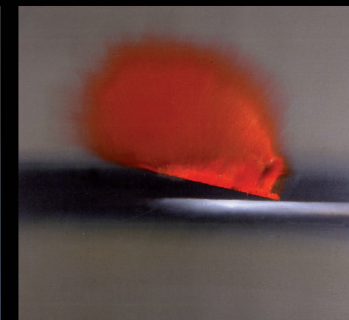
Blätter oder Buchillustrationen – sind in ihrer präzisen Ausdruckskraft unübertrefflich. Immer wieder kann man bemerken, dass Kinder, die ja Kunstwerken noch in naiver



weitgehend unbekannte Bereiche gebracht. Dabei vermied er oberflächliche Effekthascherei, blieb immer bei der „Wahrheit der Dinge“.



Unzählige Wissenschaftler und Mitarbeiter an den diversen Projekten, die oft zum ersten Mal mit Erwin Moravitz in Kontakt kamen, waren beeindruckt und begeistert von der Zusammenarbeit. Bei all diesen zeitaufwendigen und sicherlich aufreibenden Aufgaben gab es aber immer noch den freischaffenden



von Zeitschriften, Katalogen und Büchern bis zur Gestaltung von Großausstellungen. So trugen seit den 1970er-Jahren fast alle Landesausstellungen im Burgenland seine Handschrift ebenso, wie viele Einrichtungen in den diversen Museen des Landes. Man kann sagen, dass er über mehrere Jahrzehnte das optische Bild des Ausstellungswesens im Lande geprägt hat. Es gab kein Thema oder noch so wissenschaftlich kompliziertes Problem, das er nicht mit erstaunlicher Treffsicherheit „bewältigt“ und damit verständlich und eindrucksvoll dem breiten Publikum nahe gebracht hätte. Erst durch seine klare Konzeption und nachvollziehbare Darstellung der meist sehr komplexen Inhalte wurden vielen tausenden Besuchern interessante Einblicke in ihnen bis dahin

Erwin Moravitz zeichnen drei hervorragende Eigenschaften aus: Sein sonnig-heiteres Gemüt, seine bewundernswerte Bescheidenheit und die – fast unglaubliche – Fähigkeit rasch und treffsicher das Wesentliche der Dinge zu erkennen und in seinen Arbeiten wiederzugeben. Während die ersten beiden möglicherweise „angeboren“ oder seit frühester Jugend anerzogen sind, hat es sich letztere Eigenschaft – sicherlich ebenfalls ein einzigartiges Talent – in jahrzehntelanger Übung und Arbeit weiter entwickelt und geschärft. Es war die Vielseitigkeit seiner beruflichen Tätigkeit als Grafiker, die ihn immer wieder vor neue Aufgaben und Herausforderungen gestellt hat. Die Bandbreite seiner Arbeiten auf diesem Gebiet erstreckte sich vom Entwerfen von Logos, Plakaten und Prospekten, über das Design